

Inhaltsverzeichnis

Danksagung – Das Ganze wäre nichts ohne die Summe seiner Teile!	8
Grußwort	9
<i>Dirk Kurbjuweit</i>	
I Einführung	
1 Das Buch stellt sich vor	15
<i>Wolf Ortiz-Müller</i>	
2 Stalking verstehen Eine Annäherung an ein sozialpsychologisches Phänomen	20
<i>Wolf Ortiz-Müller</i>	
3 Prävalenz, Demographie und Typologien des Stalkings	34
<i>Olga Siepelmeyer und Wolf Ortiz-Müller</i>	
II Stalking, Recht und Strafverfolgung	
4 Stalking 2.0 – Das Nachstellungsgesetz im Wandel	49
<i>Helmut Fünfsinn und Ulf Frenkler</i>	
5 Parteilich vertreten Stalkingverfahren aus der Sicht einer Rechtsanwältin von Betroffenen	62
<i>Christina Clemm</i>	
6 Die Gefährderansprache der Berliner Polizei	88
<i>Thorsten Niemann</i>	
7 Stalking bei der Staats-/Anwaltschaft Erfahrungen mit dem § 238 StGB von 2007 am Beispiel der Staatsanwaltschaft Freiburg	95
<i>Heidi Winterer</i>	
8 Stalking als Straftatbestand – Neue Tendenzen in den EU-Mitgliedstaaten ...	108
<i>Suzan van der Aa</i> <i>Übersetzung aus dem Englischen: Roland Bachmann</i>	

III Stalking und Beratungspraxis

9 Hilfe, wo bist du?
Ein unvollständiger Überblick eines unvollständigen Beratungsnetzwerks in Deutschland 135
Olga Siepelmeyer und Wolf Ortiz-Müller

10 Stop-Stalking: Erst die Täter*innen, dann die Opfer?
Eine Skizze der Entstehungsgeschichte, der Grundgedanken und der Integration eines Beratungsangebots für Opfer und Täter*innen 150
Jochen Gladow und Wolf Ortiz-Müller

11 Psychosoziale Beratung von Menschen, die stalken, bei Stop-Stalking 158
Helene Hille, Olga Siepelmeyer, Jochen Gladow, Marcin Jankowski und Wolf Ortiz-Müller

12 Die Perspektive der Täter auf die Beratung 174

13 Die Beratung von Stalkingbetroffenen bei Stop-Stalking 179
Olga Siepelmeyer, Jochen Gladow, Helene Hille, Marcin Jankowski, Wolf Ortiz-Müller

14 Die Perspektive der Opfer auf die Beratung 194

15 Trennen, was nicht zusammengehört
Integrierte Täter-Opfer-Beratung bei Stop-Stalking 201
Wolf Ortiz-Müller, Helene Hille, Jochen Gladow und Olga Siepelmeyer

16 Die Praxis des Bremer Kriseninterventionsteams Stalking (Stalking-KIT) und seine institutionelle Vernetzung 218
Frank Winter

17 Aus Betroffenheit zur Expertin-in-eigener-Sache werden
Einschätzungen eines Stalkingopfers 230
Christine Doering auf Fragen von Stop-Stalking

IV Stalking – Facetten der Praxis

18 Bedrohungsmanagement in Fällen von Stalking
Ein verhaltensorientierter Ansatz zur Risikoeinschätzung und zur Prävention von psychischer und physischer Gewalt 241
Jens Hoffmann und Katrin Streich

19 Risikoanalyse bei Stalking 251
Harald Dreßing

20	Stalking und Forensik	260
	<i>Steffen Lau</i>	
21	Behandlung straffällig gewordener Menschen Therapie zwischen Entwicklung, Kontrolle, Risikoeinschätzung und Ressourcenorientierung	269
	<i>Gernot Hahn</i>	
22	Vorgebliche Stalkingopfer	280
	<i>Guido Pliska und Marcin Jankowski</i>	
V	Begleitforschung in der Täterarbeit	
23	Hilfe für die Täter*innen Wie wirkt Beratung für Menschen, die stalken?	295
	<i>Johannes Lenk</i>	
24	Was sind die Gründe für Stalking? Eine Analyse der Klient*innen von Stop-Stalking Berlin hinsichtlich motivationaler und demografischer Merkmale im Gendervergleich	306
	<i>Silke C. Rabe</i>	
25	Stalking als Verhaltenssucht? Eine Online-Untersuchung zu Charakteristiken des Stalkingverhaltens und Merkmale einer Verhaltenssucht bei Stalker*innen	316
	<i>Wolf Ortiz-Müller, Chantal Mörsen und Andreas Heinz</i>	
VI	Anhang	
26	Glossar juristischer und psychologischer Begriffe	333
27	Anhang: Sammlung einschlägiger Gesetze und Paragraphen	347
28	Autor*innen-Verzeichnis	357